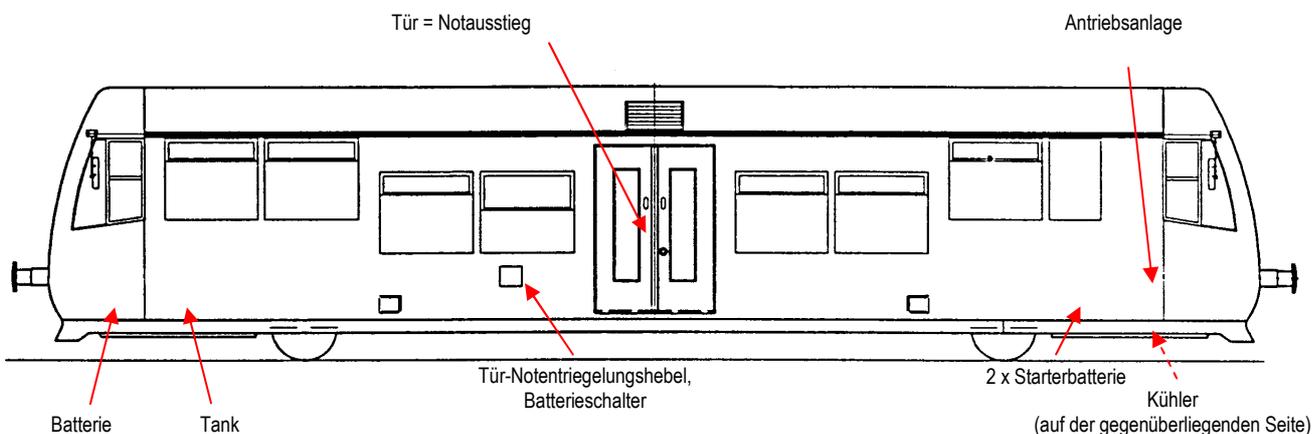


Diesel-Triebzug

Baureihen 672

1. Fahrzeugaufbau

■ Fahrzeugansicht:



■ Material der Wagenwände und des Daches:

Stahlleichtbaukonstruktion

■ Besonderheiten:

Triebzüge sind Einzeltriebwagen, die mit bis zu drei weiteren Triebzügen dieser Baureihe verkuppelt sein können.

Laufende Dieselmotoren mittels Abstellschalter im Führerraum stoppen.

■ Besonderheiten zu Löschangriffspunkten:

Dieselmotor und Flüssigkeitsgetriebe (Unterflur) durch hochklappbare Schallschürzen verdeckt.

2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

■ Türen:

Schwenkschiebetüren, elektrisch bewegt, auf beiden Seiten mittig angeordnet.

Notentriegelung:

von innen: Notentriegelungshebel an der rechten Türsäule betätigen oder Tür aufschieben (wenn keine Spannungsversorgung)

Von außen: Tür-Notentriegelungshebel betätigen (befindet sich hinter der Klappe links neben der Tür (beidseitig) oder Tür aufschieben (wenn keine Spannungsversorgung)

■ Notausstiege:

Die beiden Fahrgasttüren sind als Notausstiege gekennzeichnet.

■ Fenster:

Verbundsicherheitsglas, teils mit Kipfenster (6 mm)

Werkzeug: Feuerwehrraxt oder Trennschleifer mit Steinscheibe

■ Übergang zum Nachbarwagen:

./.

■ Seitenwand unter Fenster (Gesamtwandstärke ~ 60 mm):

Stahlblechung	(3 mm)
Entdröhnungsmittel	(3 mm)
Mineralwollmatten	(50 mm)
Schichtpressstoffe	(3 mm)

Achtung: Eindringen durch Wagenwand, -boden oder -decke ist sehr zeitaufwendig!

3. Weitere Gefahren durch elektrischen Strom

■ Hochspannung:

Achtung: Im Bereich der Antriebsaggregate und der Schaltschränke ist mit hohen Spannungen zu rechnen.

■ Batteriespannung 24 V:

Klappe links neben der Tür öffnen und dort den Batterieschalter ausschalten.

Achtung: Bei abgestellten Fahrzeugen Fremdstromanschluss mit 400 V beachten!

4. Brennbarkeit der Materialien

■ Alle Stoffe entsprechen der Brandschutzstufe 1 nach DIN 5510.

Die Kabel haben eine größtenteils PVC-haltige Isolierung.

Die Wandisolierung besteht aus einem so genannten PVC-Sandwich-Aufbau.

5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase

	Inhalt / Stoff	Mengenangabe	Besonderheiten
■ Kraftstoffbehälter	Diesel	500 l	UN-Nr. 1202
Dieselmotor	Motoröl	48 l	WGK 2
Automatikgetriebe	Getriebeöl	28 l	WGK 2
Achswendegetriebe	Getriebeöl	12 l	WGK 2
Hydr. Lüftersystem	Hydrauliköl	24 l	WGK 2
Batterie	Säure – Füllung	ca. 20 l	UN-Nr. 1830, 3 Stück
Luftbehälter	Druckluft	bis zu 75 l	max. 10 bar mehrere Behälter / Leitungen
Kühlanlage	Wasser mit Frostschutzmittel	65 l	WGK 1